

Internet: https://peter-hug.ch/barsowit/52_0439

MainSeite 52.439

Barsowit 120 Wörter, 943 Zeichen

Barsowit, ein in Blöcken im Goldsande des Seifenwerks Barsowskoi bei der Hütte Kyschtimsk südlich Katharinenburg im Ural vorkommende dichte bis feinkörnige Mineralmasse, worin Korund, Pleonast und weißer Glimmer oft eingewachsen sind, von splitterigem Bruch, schneeweißer Farbe und 2,6 spec.

Gewicht. Die reine Substanz besteht wie der Anorthit aus 42,2 Kieselsäure, 36,4 Thonerde, 19,8 Kalk, 0,3 Magnesia, 1,3 Alkalien, und da die einzelnen Körnchen rhombisch (oder monoklin) sind, so scheint hier Dimorphismus vorzuliegen.

Ende **Barsowit**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896; 2. Band, Seite 437 [Suche = 52.439] im Internet seit 2005; Text geprüft am 25.8.2010; publiziert von Peter Hug; Abruf am 18.8.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/52_0440?Typ=PDF

Ende eLexikon.